



# Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Blatt 1

<b>Strasse / Nr.</b> Am Ruhrstein 41				
<b>Stadtbezirk</b> IX	<b>Stadtteil</b> Bredenev (26)		<b>Gemarkung</b> Bredenev	
<b>Lfd.-Nr.</b> 885	<b>Eintr.-Datum</b> 13.03.1997	<i>v.A. Zebes</i> (BAS)	<b>Flur</b> 21	<b>Flurstück</b> 62
<b>Art des Denkmals</b> Baudenkmal		<b>Kurzbeschreibung</b> Wohnhaus		
<b>Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals</b>				
<p>Villa, im Stil des Neuen Bauens. 1929 - 30 erbaut nach Entwurf des Architekten Curt Wasse, Essen, im Auftrag von Christoff Burchard, "Direktor" (wohl in der Chemiewirtschaft). Dem Entwurf zufolge als Zweifamilienhaus vorgesehen: Die kleinere Wohnung im Erdgeschoß wahrscheinlich für einen Zweipersonenhaushalt. Die großzügigere Wohnung, zugänglich durch den Seiteneingang, über das erste bis dritte Obergeschoß reichend; im zweiten Obergeschoß u. a. ein Zimmer für eine junge Hausangestellte ("Mädchen"). Garage. Rückseitig größerer Garten.</p> <p>Viergeschossiges flachgedecktes Gebäude mit rückseitig freiliegendem Souterrain. Massivbauweise, mit rauhen Verputz, auch unverputzte reliefierte Backsteinflächen (breite vertiefte Lagerfugen). Der ornamentlose Baukörper eine asymmetrische Staffelung von Kuben, in diesem Sinne auch die horizontale Backsteinschraffur eingesetzt. Gesimsbildend und weit auskragend die leichte Dachplatte über dem zweiten Obergeschoß. Die Fensteröffnungen ohne Einfassungen, hochrechteckig, vor allem aber auch liegend rechteckig und teils freier disponiert. Weite geschlossene Wandflächen, besonders südwestseitig. Gartenseitig, zum nahen Krupp-Wald, zum Ruhrtal gelegen, reichere Fensterflächen; dort auch ein vom Erdgeschoß zugänglicher Altan mit einer in den Garten hinabführenden Treppe; über dem Altan Balkone für das erste und zweite Obergeschoß, mit je einer seitlichen Wandscheibe asymmetrisch gestützt. Das kleine, einräumige dritte</p>				
<b>Hist. Ausstattungstücke</b>				

Fot



**Planungs- und Baurecht**

**Bebauungsplan**

**Hinweise auf Sachakten**

Stadt Essen, Bauordnungsamt: Hausakte  
"Am Ruhrstein 41".

**Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,  
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.**

Wasse, Curt (Artikel). In: Reichshandbuch der  
deutschen Gesellschaft, Berlin 1931; S. 1990.

**Lageplan u. a. Darstellungen**



# Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Blatt 2

Strasse / Nr. An Ruhrstein 41			
Stadtbezirk IX	Stadtteil Stedenev	Gemarkung	
Lfd.-Nr. 885	Eintr.-Datum 13.03.1997	Flur i.A. Bodo	Flurstück
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung Wohnhaus	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals - 2 - Obergeschoß mit dem straßenseitig über Eck geführten Fensterband öffnet sich zum Dachfreisitz; schon im Entwurf in diesem Geschoß eine Duschgelegenheit vorgesehen, Armaturen noch vorhanden. (Mit Ausnahme des Fensterbandes im dritten Obergeschoß im Entwurf für sämtliche Fenster, ein- bis dreiflügelig, Sprossenteilung in liegenden Rechtecken belegt; solche Sprossenteilung auch bei den Türen zu den Balkonen und zum Altar.)			
Hist. Ausstattungsstücke			

Foto(s)

Das (Die) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (sind) ein

- Baudenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 2) DSchG,  
 Bodendenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 5) DSchG,  
da es (sie) bedeutend ist (sind) für

- die Geschichte des Menschen  
 Städte und Siedlungen  
 die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des (der) Baudenkmal(e) /  
Bodendenkmal(e) liegt aus

- künstlerischen  
 wissenschaftlichen  
 volkskundlichen  
 städtebaulichen

Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,  
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

### Lageplan u. a. Darstellungen

